Werk

Titel: Bucherer-Dietschi, Paul; Jentsch, Christoph (Hg.): Afghanistan

Autor: Kreutzmann, Hermann

Ort: Berlin

Jahr: 1988

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?385984391_0119|log75

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

info@digizeitschriften.de

Blume, Helmut: USA – eine geographische Landeskunde. Bd. I: Der Großraum in strukturellem Wandel. – Darmstadt: Wiss. Buchgesell. 1987, 3. Aufl. – XX, 392 S., 33 Abb., 75 Tab., 39 Fotos. – Wissenschaftliche Länderkunden **9**. – ISBN 3-534-05068-1.

Der 1975 herausgekommene 1. Band der USA-Länderkunde (angezeigt in DIE ERDE 108, 1977, S. 189) ist in einer überarbeiteten Fassung neu erschienen. Dies erwies sich als notwendig, da durch die Zensus-Daten von 1980 und der folgenden Jahre erhebliche Strukturwandlungen offenbar wurden. Sie beziehen sich vor allem auf Bevölkerungswanderungen, innerstädtische Prozesse sowie Bedeutungswandel und Verlagerungen in der Wirtschaft. Zudem sind diese Vorgänge in einer Vielzahl von neueren Arbeiten untersucht und ausgewertet worden. *H. Blume* hat die bewährte Gliederung der 1. Auflage bis auf geringfügige Abweichungen beibehalten, doch sind besonders die genannten Strukturwandlungen neu bearbeitet worden, d. h. neben der Aktualisierung durch statistische Daten und einige Abbildungen mußten viele Passagen neu geschrieben werden, um den letzten Stand der Erkenntnisse zu erfassen. Dies gilt auch für andere Bereiche, wie z. B. die Energieträger oder den Vulkanismus. Ein weiterer Vorzug ist, daß die »Gegenwartsprobleme« am Schluß des Bandes neu und umfangreicher erfaßt bzw. zusammengefaßt wurden. Als solche werden behandelt die Dezentralisierung der Bevölkerung, räumliche Disparitäten und übergeordnete Rgionalplanung, Luftreinhaltung, Energieverbrauch und -versorgung. Das ohnehin schon starke Literaturverzeichnis ist durch die Aufnahme neuerer Publikationen, die bis 1984/85 erschienen sind, weiter angeschwollen. – Dem Autor und dem Verlag ist dafür zu danken, daß sie die Landeskunde der USA überarbeitet und neu herausgebracht haben, zumal sie mindestens im deutschen Sprachraum längst zu einem viel benutzten Standardwerk geworden ist.

K. Lenz (Berlin)

Asien

Bucherer-Dietschi, Paul und Christoph Jentsch (Hrsg.): Afghanistan. Ländermonographie. – Liestal: Stiftung Bibliotheca Afghanica 1986. – 492 S., Abb., Tab., Karten. – ISSN 0250-8249/4.

Das Vorwort von *Willy Kraus* zur ersten Auflage (1972) der Afghanistan Ländermonographie (herausgegeben vom Institut für Auslandsbeziehungen) war geprägt von der Faszination für das Land und der engen Verknüpfung von deutschen und afghanischen Interessen in Geschichte, Wirtschaft und Wissenschaft. Um so ernüchternder ist das Vorwort zur jetzt vorliegenden, überarbeiteten Neufassung, die Beiträge von 15 Mitarbeitern enthält und gemeinsam von der Arbeitsgemeinschaft Afghanistan und der Eidgenössischen Stiftung Bibliotheca Afghanica herausgegeben wird. Das alles überragende Ereignis – die sowjetische Invasion in Afghanistan – bestimmt die Gliederung, wird thematisiert und ist der Grund dafür, daß Erkenntnisse für die Zeit nach 1978 ausschießlich aus Quellen außerhalb Afghanistans bezogen wurden. – Dieser Tatsache hatten frühere Kapitel zu weichen – es fehlen die Ausführungen über Geomedizin und Gesundheitswesen, frühe Geschichte und Kunstgeschichte, Literatur und Musik –, dafür wurden aktuelle, besonders die jüngste Geschichte berücksichtigende Beiträge eingefügt. Die ersten beiden Hauptabschnitte über Naturraum, Kultur und Gesellschaft wurden aktualisiert und fast vollständig übernommen. Der dritte Hauptabschnitt – Staat und Wirtschaft – wurde neu bearbeitet und umfaßt die Hälfte des Buchumfangs von 492 Seiten. Hier werden die Ereignisse von der Saur-Revolution 1978 bis zu den Flüchtlingslagern in Pakistan auf 80 Seiten dokumentiert, fast ebenso lang wie die »Stellung der Wirtschaft im Staat« (*H. Büscher* und *K. Ringer*) und die »Landwirtschaft« (*K. Ringer*). Neu hinzu kamen »Der ländliche Raum« (*C. Jentsch*), »Städte und Basare« (*E. Grötzbach*) und »Verkehrsentwicklung und Raumordnung« (*D. Wiebe*). – So ernüchternd wie das Vorwort ist die Aufmachung dieser Ländermonographie: Mit Unterstützung des Fonds für Afghanistan-Studien wurde in einfachster Satzherstellung (Typo-Skript) und Ausstattung dieser »Paperback« produziert. Es wurde auf farbige Photos, zahlreiche Abbildungen und (leider) auf eine auch Zeitschriftenaufsätze umfassende Bibliographie verzichtet. Erfreulich ist der Neudruck der farbigen Kartenbeilage (1:3,5 Mio.), die durch Aufnahme der Bewässerungs- und Waldgebiete eine Identifizierung der Bevölkerungskonzentrationen erleichtert.

Hermann Kreutzmann (Berlin)